

Von Nord nach Süd und von Ost nach West. Von einem Kellergewölbe im Jahr **2004** über Platz 2 der Deutschen Albumcharts mit **„BESTIE DER FREIHEIT“** bis zum legendären **MASKENBALL** zum 15-Jährigen, der wahrscheinlich längsten Geburtstagsparty einer Band, die ihre Anfangsidee lebt wie keine andere. Nach einer gemeinsamen Session beschließen nämlich 4 Musiker eine Band abseits der üblichen Metalpfade zu gründen. Die Pseudonyme **Nord, Sued, West und Ost** entstehen und legen zusammen mit den Masken den Grundstein des Gesamtkonzepts: Namen und Aussehen sollen keine Rolle spielen, nur die Musik im Vordergrund stehen. Klare Worte und brachiale Melodien, die live mit ungehemmter Energie überzeugen.

Das tun sie schon im April 2005 auf einer kleinen Clubtour mit J.B.O., es folgen der Support von Knorkator und das Earthshaker-Fest mit Bands wie Nightwish und Manowar.

Die im September in Eigenregie erscheinende **erste EP „NEIN“** war der erste Gehversuch der Gesellschaft einen Spiegel vorzuhalten, was im Laufe der Zeit folgerichtig zu zunehmenden sozialkritischen Themen geführt hat. HÄMATOM legen den Finger in die Wunden unserer Zeit und reiben nochmal so richtig nach. Schonungslos und authentisch. Das **Debut-Album „WUT“** wird im Januar 2008 veröffentlicht, es folgen **„STAY KRÄNK“** (2010), **„WENN MAN VOM TEUFEL SPRICHT“** (2011), **„KEINZEITMENSCH“** (2013) und **„X“** (2014) zum 10-jährigen Bandbestehen mit eindrucksvollen hämatomschen Cover-Versionen von Künstlern wie Marteria oder Jan Delay sowie neuen Titeln und neu aufgenommenem HÄMATOM-Klassikern.

Die Shows werden immer ausgefeilter und begeistern auf sehr gut besuchten Headlinertouren, als Support für Bands wie die Apokalyptischen Reiter, Eisbrecher oder In Extremo und auf unzähligen europaweiten Festivals, u. a. WITH FULL FORCE, SUMMERBREEZE, M'ERA LUNA, SOFIA-ROCKS-FESTIVAL in Bulgarien als Support für Rammstein oder auf der FULL METAL CRUISE und natürlich dem WACKEN OPEN AIR. Auch die bandeigenen Festivals, der inzwischen legendäre **DÄMONENTANZ** am zweiten Weihnachtstag und das neue **LAUTE ABENDMAHL** an Karfreitag gehören zu den schnell ausverkauften Konzerten.